

gesunde ARBEIT.

Bundesweite Projektleitung



Dipl.-Ing. Harald Kaiser
iqpr in München
Landshuter Allee 162a
80637 München
Telefon 089 232 49 49-12
Mobil 0173 531 82 25
kaiser@iqpr.de
www.iqpr.de

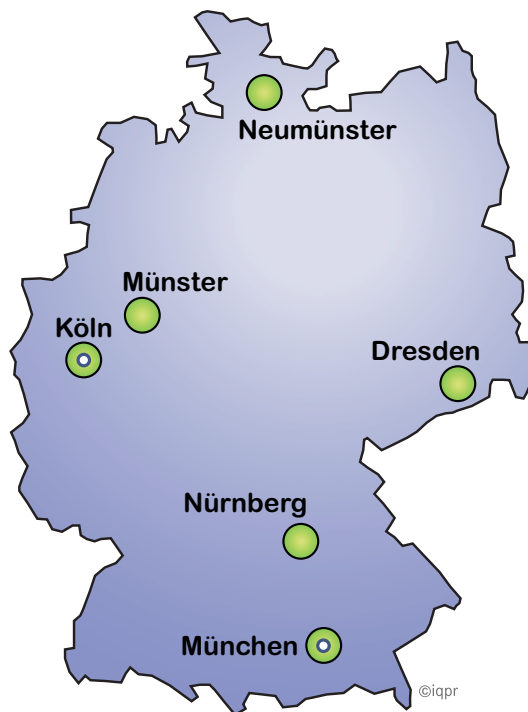
Informationen zum Projekt sowie weitere regionale Ansprechpartner entnehmen Sie unserer Homepage:
www.gesunde-arbeit.net

Auf Wunsch senden wir Ihnen weiteres Infomaterial zum Projekt zu.

Gefördert durch:



Die Regionen



- Projektstandorte „Gesunde Arbeit“
- iqpr – Institut für Qualitätssicherung in Prävention und Rehabilitation GmbH an der Deutschen Sporthochschule Köln

Nach der Aufbauphase Ende 2010 sollen bundesweit weitere Regionen eingebunden werden.

gesunde ARBEIT.

Gesund und wettbewerbsfähig?



gesund und motiviert?

leistungsstark?

wettbewerbsfähig?

Das Angebot

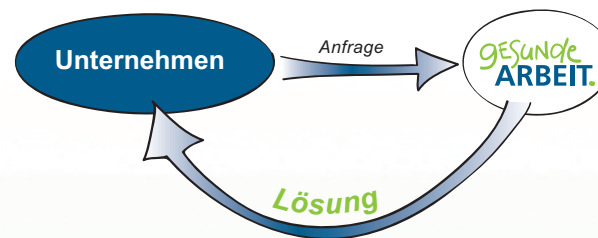
Belastende Arbeitsbedingungen, sinkende Leistungsfähigkeit und krankheitsbedingte Fehlzeiten wirken sich nachhaltig auf den Unternehmenserfolg aus. Das Projekt **Gesunde Arbeit** unterstützt kleine und mittlere Unternehmen bei der Gesunderhaltung ihrer Beschäftigten. Mit Hilfe von Gesunde Arbeit können Sie:

- Betriebliche Gesundheit fördern
- Gesundheitsrisiken vermeiden
- Menschen mit Behinderung integrieren
- Potentiale älterer Beschäftigter nutzen
- Fördermöglichkeiten erkennen
- Effizient eingliedern

Ergebnis:
Ein gesundes Unternehmen

Bedarfsgerecht und passgenau für Ihr Unternehmen!

Unternehmen können eine Vielzahl von Maßnahmen und Leistungen im Bereich der Prävention und Rehabilitation in Anspruch nehmen. Unbürokratisch und kompetent vermittelt **Gesunde Arbeit** Dienstleistungen nach Ihrem Wunsch und Bedarf und lotst durch das breite Angebot der gesetzlichen Träger und privaten Dienstleister.



Schritt 1: Sie schildern Ihr Anliegen.

Schritt 2: Gesunde Arbeit zeigt individuelle Lösungswege auf und stimmt diese unbürokratisch mit Ihnen ab.

Schritt 3: Gesunde Arbeit organisiert die Umsetzung der Lösung durch kompetente Partner.

Ergebnis:
Ein schneller Weg zur Lösung

Ihr Nutzen

- Rückgang krankheitsbedingter Fehlzeiten
- Steigerung der Produktivität
- Konzentration auf das Kerngeschäft
- motivierte und leistungsfähige Beschäftigte
- Erhalt der Arbeitskraft bis ins Rentenalter
- Rechtssicherheit
- Imagegewinn
- nachhaltige Kostensenkung

Von gesunden Unternehmen profitieren alle

- Beschäftigte
- Kunden
- Träger von Prävention und Rehabilitation
- Kammern und Verbände
- Wirtschaftsstandorte, Kommunen und
- nicht zuletzt die Unternehmen selbst!

Gesunde Arbeit – ein Ansprechpartner für alle betrieblichen Gesundheitsthemen – trägerübergreifend.

